



Volksbank-Azubis unterstützen Yoga-Kurse für Krebspatientinnen

Weihnachten und Plätzchenduft gehören in etwa so zusammen wie Weihnachten und Geschenke: Das dachten sich auch die Auszubildenden der Volksbanken Münsterland Nord und Störmede-Hörste, als sie in der Vorweihnachtszeit ein Plätzchenbacken zugunsten des Alexianer Clemenshospitals organisierten. Insgesamt 4.000 Euro Erlös aus dieser Aktion fließen nun in die Förderung der Yoga-Kurse für Patientinnen mit Krebs.

Zwei Tage vor Weihnachten trafen sich sieben Auszubildende aus dem dritten Lehrjahr im Genossenschaftlichen Berufskolleg in Münster, um gemeinsamen zu kneten, auszusteichen, zu backen und zu verpacken. Der Teig aus Zutaten, die der Marktkaufs Loddenheide und das Berufskolleg spendiert hatten, war schon vorbereitet, als die Auszubildenden an den Ofen traten. „Glücklicherweise! Wir haben wirklich unterschätzt, wie viel Arbeit das trotzdem noch ist“, erinnerte sich Zidane Atalan, Auszubildender der Volksbank nun bei der Übergabe des Geldes. „Aber es hat sich gelohnt.“

Nach einem schweißtreibenden Tag gingen schließlich 800 Tüten süße Backwerke auf die Reise ins gesamte Geschäftsgebiet zwischen Hopsten und Drensteinfurt. Die Auszubildenden verteilten die Plätzchen persönlich an ihre Kollegen und diese belohnten den Einsatz mit Einzelspenden zwischen 5 und 80 Euro für die gute Sache.

Die Auszubildende Lia Dörries berichtete, wie sehr vielen Volksbank-Mitarbeitern das Thema Krebs am Herzen liegt: „Einige haben uns bei der Plätzchen-Verteilung von Erfahrungen mit Krebspatienten aus ihrem direkten Umfeld erzählt.“

2.500 Euro sind über die Plätzchen-Aktion zusammengekommen. Die Vorstände der beiden beteiligten Volksbanken Münsterland Nord und Störmede-Hörste waren davon so begeistert, dass sie diese Summe mit 1.000 Euro sowie 500 Euro auf insgesamt 4.000 Euro aufgestockten.

Der Erlös der Aktion fördert nun die bestehenden Yogakurse für Patientinnen mit Krebs am Clemenshospital. Es geht um Equipment, die Fortführung der Kurse und einen Härtefall-Topf. „Die Teilnehmer wissen ihren Einsatz sehr zu schätzen“, bedankte sich Dr. Renate Kleine-Zander, Leiterin der Yoga-Kurse für Patientinnen mit Krebs im Clemenshospital.

Die Auszubildenden der Volksbank Münsterland Nord sind bereits in der Vergangenheit als Unterstützer für das Clemenshospital aktiv geworden: Erst im Herbst 2021 hatten sie 20 selbstgemachte Sensorik-Boxen für die kinderneurologische Frührehabilitationsstation des Clemenshospitals im Wert von 1.050 Euro bereitgestellt.

Das Bild zeigt (v.l.) Sabrina Schulz vom Fundraising des Clemenshospitals, Zidane Atalan, Lia Dörries und Lukas Finke, Auszubildende der Volksbank, Dr. Renate Kleine-Zander, Leiterin der Yoga-Kurse für Patientinnen mit Krebs im Clemenshospital, sowie Justus Bettler, Auszubildender der Volksbank.